

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Band: 109 (1830)

Artikel: Von den IV. Jahreszeiten und den Finsternissen des Jahrs 1830
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372226>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von den IV. Jahreszeiten und den Finsternissen des Jahres 1830.

Von dem Winter.

Des Winters Anfang begibt sich mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, den 22ten Christmonat 1829 um 1 Uhr 55 Minuten Morgens. — Schon der Anfang dürfte Schnee bringen, jedoch mit milder Witterung, bald aber ziemliche Kälte mit Nebel eintreten, hernach aber mehrentheils Sonnenschein erfolgen, mit nicht viel Schnee.

Von dem Frühling.

Dieser nimt seinen Anfang, wann die Sonne in das Zeichen des Widder tritt, welches sich am 21ten März um 5 Uhr 15 Minuten Morgens begibt. — Dieser Frühling wird vermuthlich mehrentheils schöne Witterung mit Sonnenschein haben, durch wenig Regen unterbrochen, und nur bald nach dem Anfange etwas Schnee bringen.

Von dem Sommer.

Der Sommer fängt an mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, den 22ten Brachmonat um 0 Uhr 25 Minuten Morgens. — Im ganzen genommen, mehrentheils schöne und heitere Witterung, mit fruchtbarem Regen begleitet, zu gewärtigen.

Von dem Herbst.

Der Anfang des Herbstes, oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waag, geschieht den 23ten Herbstmonat um 2 Uhr 35 Minuten Abends. — Auch der Herbst mag größern Theils viel schönes und liebliches Wetter haben, gegen dem Ende aber nicht spät mit Schnee erscheinen.

Von den Finsternissen.

Es ereignen sich in diesem Jahre 6 Finsternisse, nämlich 4 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse, von denen nur die letzte Mondfinsterniß in unsern Gegenden von Europa sichtbar seyn wird.

Die erste ist eine theilweise Sonnenfinsterniß den 23ten Hornung Morgens, welche in einem großen Theile des nordwestlichen Asiens und der östlichen Hälfte des europäischen Rußlandes sichtbar wird.

Die zweite ist eine totale Mondfinsterniß den 9ten März Morgens, welche in Australien, Asien und den japanischen Inseln sichtbar wird.

Die dritte ist eine theilweise Sonnen-

finsterniß den 24ten März Nachmittags, die nur im südlichen Theile des atlantischen Weltmeeres und im südlichen Eismeere sichtbar erscheint.

Die vierte ist eine kleine Sonnenfinsterniß den 18ten Augustmonat Nachmittags, nur im südlichen Eismeere und einem kleinen Theile des angrenzenden Weltmeeres sichtbar.

Die fünfte ist eine totale Mondfinsterniß den 2ten Herbstmonat Abends, die in ganz Europa sichtbar wird. Der Anfang ist um 9 Uhr 26 Minuten Abends, das Mittel um 11 Uhr 14 Minuten, und das Ende um 1 Uhr 2 Minuten Morgens.

Die sechste ist eine theilweise Sonnenfinsterniß den 17ten Herbstmonat Morgens, die im nordöstlichen Asien und der nordwestlichen Spitze von Nordamerika zu Gesicht komt.